

schehen / die Fontinam habe funden.

Vnd sagt weiter / sie sey vmbgeben mit einem weissen runden Stein / solches be-
deut das Ovum Phycum, mit einem Vas Phil.
alten hohlen Eichbaum in der mittē zer-
spalten / das ist / eine hohe eichene Kugel /
in der mittē voneinander geschnitten /
darinne das Glas stehen soll / die muß
vnten voller Löcher seyn / vnd oben nit /
dardurch das vaporische Feuer zum
Gas wircken kan / vnd umbmauret / dz
ist / der Ofen darinn alles ordentlich ste-
het. Er hätte gerne geschlaffen / weil er
vom Studiren müde gewesen / das ist /
ruhen vnd sich erquickē / vñ er setzte sich
bey die Fontina zu schauen / das ist / weñ
die conjunction angehen würde / da si-
het er die Fontinam sich oben auffthun /
das ist / dz oleum auß der Fontina sich
zu gebähren / daß es sich oben auf begint
zu sammeln. Nun ist alles vnten in der
Fontina gewesen / also hat sich das vn-
terste hinauff vñnd das oberste her-
unter gelassen / vñnd war nichts desto
we-

SITIO

dament gefasset
Berck zu schreien
tzu fahren / das
winnen / das ist
einsten Philo
Mercurium ges
erichtet / vnd den
ophische Berck
rch Hülff des
en Feuers ver
Studirens müde
einer Nacht das
Die Nacht bede
ilosophische Fe
g solviren vñ
an / En / wann die
men / so wird es
e experiēß beze
e Wärme / von
des Lawes ver
arlich alle Ding
igt Bernhardus
Nacht / das ist
warmen Feuer
Mercurii ges
sche